

Thema: E-Taxistandplatz

Der unterfertigende Bezirksrat der ÖVP-Donaustadt

Christian Timmermann

stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 14. Dezember 2022 folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Zu prüfen wo die Errichtung eines E-Taxistandplatz, in einem sogenannten Komplettsystem möglich ist, der ausschließlich für E-Taxis geeignet ist.

Dessen wesentliche Merkmale des Komplettsystem sollen sein:

- Ladestation
- Überdachung in Kombination mit einer Photovoltaik Anlage
- Toilette - Anlage

Begründung

Ab 2025 werden nur mehr Fahrzeuge mit CO2-freien Antrieben als Wiener Taxis zugelassen werden. Diese Transformation unterstützen die Stadt und die WK Wien mit einer neuen Förderschienen. „Taxis sind im Personenverkehr unserer Stadt nicht wegzudenken und für viele Menschen unverzichtbar. Gleichzeitig ist es wichtig, auch hier die Emissionen deutlich zu reduzieren.

Ein „Grüner Taxistandplatz“

Im Zentrum des Projekts „e-Taxi Austria“ (www.etaxi-austria.at) steht die Ladeinfrastruktur: Anstatt das E-Auto mit einem Kabel an die Ladestelle anzustecken, wird das Fahrzeug, ausgestattet mit einem sogenannten Connector am Unterboden, per Knopfdruck mit einer Ladeplatte am Taxistandplatz verbunden. Mit diesem automatisierten Laden direkt an den Standplätzen werden die E-Taxis automatisch aufgeladen, ohne dass man das Fahrzeug verlassen oder eine E-Tankstelle aufsuchen muss.

Eine Überdachung bringt Schatten und versorgt den Taxistand mit Strom.

Toiletten für die Berufsfahrer welche mit den Strom aus der Photovoltaikanlage versorgt werden.